

# Mitgliedschaft in Sportvereinen

Zusatzfragen zur Mikrozensus-  
Arbeitskräfteerhebung Q4/2020 und Q1/2021

Technischer Bericht

Mai 2021

## **Inhalt**

Hintergrund.....	3
Feldphase.....	3
Ausschöpfung.....	3
Hochrechnung .....	6
Indikatoren.....	8
Ergebnisse .....	9
Anhang 1 Fragebogen „Mitgliedschaft in Sportvereinen“ .....	11

## Hintergrund

Das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport beauftragte im Mai 2020 Statistik Austria mit einer neuerlichen Erhebung über die "Mitgliedschaft in Sportvereinen". Die letzte Erhebung zu diesem Thema fand im 2. und 3. Quartal 2017 als Zusatzmodul im Rahmen der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung statt.

Das Erhebungsdesign blieb gegenüber der letzten Befragung unverändert - die Erhebung wurde neuerlich als Zusatzmodul im Rahmen der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung durchgeführt. Ursprünglich war die Feldphase für das 3. und 4. Quartal 2020 vorgesehen, wurde aber coronabedingt um ein Quartal verschoben. Die Erhebung fand daher im 4. Quartal 2020 und 1. Quartal 2021 statt. Zu beachten ist, dass die Feldphase in die COVID-19 bedingten Lockdowns gefallen ist, also in einer Zeit durchgeführt wurde, in der es Einschränkungen bzw. Verbote bei der Ausübung von Sport in Vereinen gegeben hat.

Die Befragungen wurden durch ein persönliches Gespräch der Zielperson mit der Erhebungsperson durchgeführt (Face-to-Face-Interview). Die Frage zur Teilnahme an den Zusatzfragen wurde allen im Haushalt lebenden Personen gestellt (bei Personen unter 15 Jahren antworteten stellvertretend die Eltern). Die Teilnahme an der Erhebung war freiwillig.

## Feldphase

Nach Rücksprache mit dem Auftraggeber wurden insgesamt sieben Fragen zur "Mitgliedschaft in Sportvereinen" festgelegt und in das Fragebogentool von „STATsurv“ von Statistik Austria inklusive Filterführung implementiert. Nach Fertigstellung des Befragungsinstruments wurden Pre-Tests durchgeführt, um die Fragen auf Richtigkeit (Filterführung) und Verständlichkeit zu überprüfen. Die Fragen zur Mitgliedschaft in Sportvereinen standen nur auf Deutsch zur Verfügung. Der Fragebogen ist in Anhang 1 enthalten.

## Ausschöpfung

Insgesamt wurden 13.302 Personen gefragt, ob sie an der Erhebung zum Thema „Mitgliedschaft in Sportvereinen“ teilnehmen. 12.390 Personen (5.993 Männer und 6.397 Frauen) beantworteten die freiwilligen Fragen, das entspricht einer Ausschöpfungsrate von 93,1 % (Männer: 92,8 %, Frauen: 93,4 %). Tabelle 1 zeigt die Auskunftserteilung nach Geschlecht und weiteren Merkmalen.

**Tabelle 1: Bruttostichprobe und Ausschöpfung nach Geschlecht und weiteren Merkmalen**

Merkmal	Bruttostichprobe			Ausschöpfung in Prozent		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
<b>Insgesamt</b>	13.302	93,1	6.455	92,8	6.847	93,4
<b>Alter in vollendeten Jahren</b>						
Unter 6	717	90,2	369	90,5	348	89,9
6 bis unter 10	502	89,4	266	89,8	236	89,0
10 bis unter 16	769	93,6	367	93,5	402	93,8
16 bis unter 20	459	93,0	225	92,4	234	93,6
20 bis unter 30	1.433	93,2	753	92,2	680	94,3
30 bis unter 40	1.729	92,9	858	92,4	871	93,3
40 bis unter 50	1.735	93,0	843	92,8	892	93,3
50 bis unter 60	2.208	93,5	1.066	92,8	1.142	94,1
60 bis unter 70	1.731	93,9	845	94,1	886	93,8
70 und mehr	2.019	94,2	863	94,6	1.156	93,9
<b>Staatsangehörigkeit</b>						
Österreich	11.466	93,3	5.568	92,9	5.898	93,6
Ausland	1.836	92,4	887	92,7	949	92,2
EU-Staaten vor 2004, EFTA, UK	468	93,2	223	92,8	245	93,5
EU-Beitrittsstaaten ab 2004	574	94,6	267	94,8	307	94,5
Ehemaliges Jugoslawien (außerhalb der EU), Türkei	511	92,4	257	93,0	254	91,7
Sonstige Staaten	283	86,9	140	87,9	143	86,0
<b>Migrationshintergrund</b>						
Ohne Migrationshintergrund	10.452	93,4	5.123	93,1	5.329	93,7
Mit Migrationshintergrund	2.850	92,4	1.332	92,0	1.518	92,6
<b>Bundesland</b>						
Burgenland	1.064	93,5	515	94,0	549	93,1
Kärnten	1.443	89,7	697	90,0	746	89,5
Niederösterreich	1.670	89,8	791	88,5	879	91,0
Oberösterreich	1.543	92,8	767	92,0	776	93,6
Salzburg	1.299	91,3	632	90,8	667	91,8
Steiermark	1.560	94,6	777	94,3	783	94,8
Tirol	1.466	98,5	703	98,2	763	98,8
Vorarlberg	1.563	93,6	770	93,4	793	93,8
Wien	1.694	94,5	803	94,6	891	94,3

Merkmal	Bruttostichprobe			Ausschöpfung in Prozent		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
<b>Eurostat-Urbanisierungsgrad</b>						
Hohe Bevölkerungsdichte	3.166	91,9	1.487	91,9	1.679	92,0
Mittlere Bevölkerungsdichte	4.593	93,1	2.202	93,0	2.391	93,1
Niedrige Bevölkerungsdichte	5.543	93,9	2.766	93,3	2.777	94,6
<b>Höchste abgeschlossene Ausbildung</b>						
Kinder unter 15 Jahren	1.855	91,1	950	91,2	905	91,0
Pflichtschule	2.392	92,6	939	91,5	1.453	93,3
Lehre/BMS	5.622	94,0	2.959	93,6	2.663	94,6
Höhere Schulen	1.753	93,2	832	92,9	921	93,4
Akadem/Univ/Fachhochsch,	1.680	93,2	775	93,7	905	92,7
<b>Lebensunterhalt</b>						
Kinder unter 15 Jahren	1.855	91,1	950	91,2	905	91,0
Schüler/-innen, Studierende ab 15 Jahren	668	92,8	290	92,8	378	92,9
Erwerbstätig (auch Lehrling)	6.063	93,2	3.263	92,9	2.800	93,6
Arbeitssuchend, arbeitslos	538	93,7	278	93,5	260	93,8
In Pension	3.360	94,1	1.511	94,0	1.849	94,2
Dauerhaft arbeitsunfähig	148	91,9	81	90,1	67	94,0
Haushaltsführend	453	94,0	13	92,3	440	94,1
Präsenzdiener	29	96,6	29	96,6	-	-
In Elternkarenz	111	95,5	3	100,0	108	95,4
Sonstiges	77	85,7	37	81,1	40	90,0

Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

Für unter 15-Jährige Zielpersonen wurden die Fragen generell von den Eltern beantwortet. Aber auch bei allen anderen Befragten bestand die Möglichkeit einer stellvertretenden Antwort durch ein anderes Haushaltsmitglied als der Zielperson (sog. Proxy-Antwort). Die Proxyrate der Befragten ab 15 Jahren lag bei 22,9 % (Männer: 27,1 % und Frauen: 18,9 %). Der Anteil der Proxy-Erhebungen war bei Männern in der Altersgruppe 15 bis unter 20 Jahren mit 62,4 % am höchsten, am geringsten bei den 60 bis unter 65-jährigen Frauen (7,0 %). Gegenüber der Erhebung 2017 blieb die Proxy-Rate nahezu unverändert (2017: 22,5 %). Tabelle 2 zeigt die Proxyrate nach fünfjährigen Altersgruppen.

**Tabelle 2: Proxy-Rate in Prozent nach Geschlecht und Altersgruppen**

Altersgruppen	Insgesamt	Männer	Frauen
<b>Insgesamt (ab 15 Jahren)</b>	<b>22,9</b>	<b>27,1</b>	<b>18,9</b>
<b>Alter in Jahren</b>			
15 bis unter 20	61,9	62,4	61,5
20 bis unter 25	39,1	48,1	28,3
25 bis unter 30	22,9	28,4	17,2
30 bis unter 35	22,4	28,2	16,8
35 bis unter 40	19,9	25,3	14,0
40 bis unter 45	17,5	21,1	14,4
45 bis unter 50	17,3	23,4	11,1
50 bis unter 55	17,0	24,3	9,7
55 bis unter 60	16,4	21,5	11,9
60 bis unter 65	13,6	19,8	7,0
65 bis unter 70	15,8	18,8	13,1
70 bis unter 75	18,9	23,2	15,6
75 bis unter 80	19,4	18,2	20,5
80 bis unter 85	30,3	26,5	33,3
85 und mehr	49,0	44,4	51,1

Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

## Hochrechnung

Für die Erhebung wurde eine eigene Hochrechnung durchgeführt. Dabei handelt es sich um die Variable gew1 (kalibriertes Gewicht) im Datensatz. Die Hochrechnung wurde aufgrund der Befragungslogik der Mikrozensus-Arbeitskräfte (nur Privathaushalte) an die Wohnbevölkerung in Privathaushalten im 4. Quartal 2020 gebunden. Ergänzend flossen auch folgende weitere Merkmale ein:

- Bundesland und Geschlecht
- 5-jährige Altersgruppen und Geschlecht
- Geschlecht, Österreichische Staatsbürgerschaft und drei Bildungskategorien
- Erwerbsstatus und Geschlecht

Die Hochrechnung einer Stichprobe auf die Grundgesamtheit erzeugt bestimmte Fehler. Sind diese zu groß, sind die getroffenen Befunde nicht mehr eindeutig zu interpretieren, sondern können auch das Ergebnis von zufälligen Schwankungen sein. Daher werden bestimmte Fehlergrenzen definiert, um diesen Zufallseffekt auszuschließen. Diese

Unschärfe wird mit einem relativen Stichprobenfehler bei 95-prozentiger Sicherheit gemessen. Die mittels Näherungsverfahren errechneten Schwankungsbreiten für hochgerechnete Häufigkeiten von Personen sind in Tabelle 3 dargestellt. Sie zeigen, wie groß der mögliche Fehler in Abhängigkeit der betrachteten Häufigkeiten sein kann. Die möglichen Abweichungen sind hier prozentuell, also als relative Stichprobenfehler, dargestellt.

**Tabelle 3 Stichprobenfehler der hochgerechneten Personenzahlen in 1.000 für 95 % Konfidenzintervall**

Hochgerechnete Personenzahl in 1.000	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
	Plus/minus in Prozent									
1	186,9	108,0	130,5	211,0	202,7	136,0	182,3	143,6	103,5	216,9
2	132,2	76,2	92,2	149,1	143,3	96,1	128,9	101,5	73,1	153,3
3	107,9	62,1	75,2	121,7	116,9	78,4	105,2	82,8	59,6	125,2
4	93,4	53,7	65,1	105,4	101,2	67,8	91,0	71,7	51,5	108,4
5	83,6	48,0	58,2	94,2	90,5	60,6	81,4	64,0	46,0	96,9
6	76,3	43,7	53,0	86,0	82,6	55,3	74,3	58,4	42,0	88,4
7	70,6	40,4	49,1	79,6	76,4	51,1	68,7	54,1	38,8	81,9
8	66,1	37,7	45,9	74,4	71,5	47,8	64,3	50,5	36,3	76,6
9	62,3	35,5	43,2	70,2	67,4	45,0	60,6	47,6	34,1	72,2
10	59,1	33,6	40,9	66,5	63,9	42,7	57,4	45,1	32,4	68,4
20	41,7	23,3	28,7	46,9	45,0	29,9	40,5	31,7	22,6	48,3
30	34,1	18,7	23,2	38,2	36,6	24,2	32,9	25,7	18,2	39,3
40	29,5	15,9	19,9	33,0	31,6	20,7	28,4	22,1	15,5	33,9
50	26,4	13,9	17,6	29,4	28,2	18,4	25,3	19,6	13,7	30,3
60	24,0	12,4	15,9	26,8	25,6	16,6	23,0	17,8	12,3	27,6
70	22,3	11,3	14,6	24,7	23,6	15,2	21,2	16,4	11,2	25,4
80	20,8	10,3	13,5	23,0	22,0	14,1	19,7	15,2	10,3	23,7
90	19,6	9,5	12,6	21,6	20,7	13,1	18,5	14,2	9,6	22,3
100	18,6	8,8	11,8	20,5	19,6	12,3	17,5	13,4	9,0	21,1
200	13,1	4,3	7,4	14,0	13,3	7,7	11,8	8,7	5,1	14,5
300	10,6		5,1	11,0	10,4	5,3	9,2	6,4	2,9	11,5
400	9,1		3,4	9,2	8,7	3,6	7,5	4,9		9,6
500	8,1		1,8	7,9	7,4	1,8	6,3	3,7		8,3
600	7,4			6,9	6,4		5,3	2,6		7,3
700	6,8			6,1	5,6		4,5	1,4		6,5
800	6,3			5,4	4,8		3,8			5,8

Hochgerechnete Personenanzahl in 1.000	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder-Österreich	Ober-Österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Plus/minus in Prozent										
900	5,9			4,8	4,2		3,1			5,2
1.000	5,6			4,2	3,6		2,5			4,7
2.000	3,7									
3.000	2,8									
4.000	2,2									
5.000	1,7									
6.000	1,4									
7.000	1,0									
8.000	0,6									

Lesebeispiel: Für eine Personenzahl von 90.000 in der hochgerechneten Stichprobe liegt der tatsächliche Wert in Österreich mit 95 %iger statistischer Sicherheit zwischen 72.360 und 107.640.

## Indikatoren

Der Fragebogen von 2017 wurde für die Erhebung 2020 geringfügig adaptiert, wobei es aber keine inhaltlichen Änderungen gab, sondern nur sprachliche Verbesserungen bei der Klarheit der Fragestellung. Einzig die Frage "In wie vielen Sportvereinen sind sie Mitglied?" wurde zusätzlich aufgenommen.

Folgende Indikatoren werden im Tabellenteil anhand der Ergebnisse der Befragung für 2020 sowie in einem Vergleich mit 2017 dargestellt.

- Tabelle 1: Mitgliedschaft im Sportverein ja/nein
- Tabelle 2: Mitgliedschaft in einem oder mehreren Vereinen (nur 2020)
- Tabelle 3: Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots
- Tabelle 4: Freizeit- und/oder Leistungssport
- Tabelle 5: Tätigkeit oder Funktion im Sportverein (Personen ab 16 Jahren)

Der Indikator "Freizeit- und/oder Leistungssport" wurde für 2017 neu berechnet, da die Darstellung geringfügig geändert wurde. Für Personen, die zumindest einmal in der Woche das Sportangebot nutzen, wird nun unterschieden, ob man nur Freizeitsport, nur Leistungssport oder beides macht.

Als Hintergrundvariable werden folgende Merkmale der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung verwendet, wobei die Merkmale Lebensunterhalt und berufliche

Stellung für 2017 neu berechnet wurden, da es hier geringfügige Änderungen bei einzelnen Ausprägungen gab:

- Geschlecht
- Alter in vollendeten Jahren
- Staatsangehörigkeit
- Migrationshintergrund
- Bundesland
- Höchste abgeschlossene Ausbildung
- Lebensunterhalt (Personen, die sich derzeit in Elternkarenz befinden, aber vorher erwerbstätig waren, sind nun in der Kategorie "erwerbstätig" enthalten)
- Familientyp
- Berufliche Stellung (neu: Lehrling wird in einer eigenen Kategorie dargestellt)
- Berufshauptgruppe (ISCO08)
- Wirtschaftsbereich (ÖNACE08)

## Ergebnisse

### Mitgliedschaft in einem oder mehreren Vereinen

Rund 1,6 Mio. Personen gaben 2020<sup>1</sup> an, Mitglied in einem oder mehreren Sportvereinen zu sein. Das sind 17,7 % der Bevölkerung. Der Großteil der Personen war nur in einem Verein Mitglied (82,0 %). Männer haben wesentlich häufiger eine Mitgliedschaft als Frauen (22,4 % bzw. 13,2 %). Im Alter von 6 bis 15 Jahren ist beinahe jeder zweite männliche Jugendlichen in einem Verein aktiv (rund 40 %), bei den gleichaltrigen Mädchen ist es rund jede vierte. Personen mit Migrationshintergrund sind seltener als jene ohne Migrationshintergrund Mitglied in einem Verein (20,7 % bzw. 9,0 %), besonders selten trifft das auf Frauen mit Migrationshintergrund zu (5,8 %). Das Bundesland mit den meisten Mitgliedern in Sportvereinen ist Vorarlberg (21,4 %), gefolgt von Oberösterreich (21,0 %), Salzburg (20,4 %) und Tirol (20,1 %). Die wenigsten Sportverein-Mitglieder gibt es in Wien (11,4 %), Kärnten (16,4 %) und dem Burgenland (17,1 %).

Gegenüber 2017 haben nun wesentlich weniger Personen eine Mitgliedschaft in einem Sportverein (2017: 24,3 %, Männer: 30,9 %, Frauen: 18,0 %). Insgesamt wurde ein Rückgang von -6,6 % beobachtet, bei den Männern etwas höher als bei den Frauen (-8,5 % bzw. -4,8 %). Zu beachten sind bei allen Zeitvergleichen allerdings die außergewöhnlichen Rahmenbedingungen für die Ausübung von Sport durch die COVID-19-Pandemie im Jahr 2020, deren Einfluss auf die Mitgliedschaft in Sportvereinen nicht

---

<sup>1</sup> Die Feldphase fand im 4. Quartal 2020 und 1. Quartal 2021 statt. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird als Berichtsjahr 2020 verwendet.

abschätzbar ist. Es handelt sich jedenfalls im Vergleich zu 2017 nicht um eine ceteris paribus-Erhebung.

### **Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots**

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie und des damit verbundenem Lockdowns werden ganz besonders deutlich bei der Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots sichtbar.

Mehr als die Hälfte der Mitglieder in Sportvereinen hat 2020 das Sportangebot nie oder seltener als einmal pro Woche angenommen (54,6 %), 2017 lag dieser Anteil bei 38,3 %. Besonders stark hat sich der Anteil der Personen, die das Sportangebot nie nutzen, verändert, und zwar von 9,0 % auf 39,9 %, also ein Anstieg um 30 Prozentpunkte. Mehrmals pro Woche üben 28,4 % Sport aus, einmal pro Woche 17,4 %. Wie auch 2017 nutzen vor allem männliche Kinder und Jugendliche besonders häufig das Sportangebot - mehr als 40 % ist mehrmals pro Woche sportlich aktiv (2017: mehr als 60 %).

### **Freizeitsport und Leistungssport**

91,7 % der Personen, die zumindest einmal pro Woche im Verein sportlich aktiv sind, üben nur Freizeitsport aus, 3,6 % nur Leistungssport und 4,8 % Leistungs- und Freizeitsport. Männer sind etwas häufiger als Frauen Leistungssportler (10,5 % bzw. 4,8 %).

### **Tätigkeit oder Funktion im Verein**

Personen ab 16 Jahren können eine Tätigkeit oder Funktion in einem Verein übernehmen. Rund ein Viertel der Personen mit einer Mitgliedschaft in einem oder mehreren Vereinen übt zumindest eine Tätigkeit oder Funktion im Verein aus, Männer häufiger als Frauen (28,2 % bzw. 17,8 %).

6,6 % der Männer ab 16 Jahren mit Vereinsmitgliedschaft sind als Trainer tätig (Frauen: 3,5 %), 1,3 % als Schiedsrichter (Frauen: 0,4 %), 14,4 % als Funktionär (Frauen: 7,7 % und 11,4 % üben eine sonstige Funktion aus (Frauen: 8,2 %).

## Anhang 1 Fragebogen „Mitgliedschaft in Sportvereinen“

### Fg1 (f\_sv\_rekrut)

„Im Namen der Statistik Austria bitte ich Sie, auf freiwilliger Basis noch ein paar Fragen zum Thema „Freizeit“ zu beantworten.“

1. Ja, nehme teil.
2. Nein, nehme nicht teil. \*ENDE

### Fg2 (f\_sv\_spovejn)

„Sind Sie Mitglied in einem Sportverein?“

1. Ja
2. Nein \*ENDE

*Definition Sportverein:*

*Klassische Sportvereine sind z.B.: örtliche Fußball-, Handball, Volleyball, Turn-, Schwimm- oder Skivereine bzw. Sportvereine, die mehrere Sportarten anbieten. Des Weiteren zählen auch die Naturfreunde und der Alpenverein als Sportvereine.*

*Keine Sportvereine sind: kommerzielle Fitness-Center, Sportangebote von Organisationen wie Caritas, PfadfinderInnen, Kranken-/Reha-Anstalten o.ä.*

### Fg3 (f\_sv\_spoveanz)

„In wie vielen Sportvereinen sind Sie Mitglied?“

1. In einem Verein
2. In zwei oder mehreren Vereinen

### Fg4 (f\_sv\_sport)

Filter Fg3=1: „Wie oft machen Sie derzeit Sport in diesem Verein?“

Filter Fg3=2: „Wie oft machen Sie derzeit Sport in diesen Vereinen zusammen?“

1. Mehrmals pro Woche

2. Einmal pro Woche
3. 2 bis 3 Mal pro Monat
4. Einmal pro Monat
5. Weniger als einmal pro Monat
6. Nie

### *Sport machen*

*Darunter fällt jede aktive sportliche Aktivität im Verein, im Rahmen von Kursen oder Veranstaltungen, die vom Verein angeboten werden, aber auch die Nutzung der Infrastruktur des Vereins (z.B. der Sportanlage).*

### **Fg5 (f\_sv\_ksport)**

Filter Fg3=1 (ein Verein) and Fg4<=2: **„Sind Sie Leistungssportler/-in?“**

1. Ja
2. Nein

*Leistungssportler/-in: im Mittelpunkt steht der Leistungsgedanke und die Teilnahme an Wettkämpfen.*

### **Fg6 (f\_sv\_fsport)**

Filter Fg5=1 and FG3=1 (ein Verein): **„Neben dem Leistungssport, üben Sie in diesem Verein auch Freizeitsport aus?“**

Filter Fg5=1 and FG3=2 (mehrere Vereine): **„Neben dem Leistungssport, üben Sie in diesem oder einem anderen Verein auch Freizeitsport aus?“**

1. Ja
2. Nein

*Freizeitsport: Im Mittelpunkt des Interesses steht Bewegung, Gesundheit und soziale Kontakte.*

*Leistungssport: Im Mittelpunkt des Interesses steht der Leistungsgedanke und die Teilnahme an Wettkämpfen.*

## **Fg7 (f\_sv\_funktion\_A1/A2/A3/A4)**

Filter  $\geq 16$  Jahre and FG3=1 (ein Verein): „**Haben Sie in Ihrem Verein eine der folgenden Funktionen? Sind Sie... (A1 bis A4)**“

Filter  $\geq 16$  Jahre and FG3=2 (mehrere Vereine): „**Haben Sie in einem Verein eine der folgenden Funktionen? Sind Sie... (A1 bis A4)**“

- A1 Trainer/Trainerin
- A2 Schiedsrichter/Schiedsrichterin
- A3 Funktionär/Funktionärin
- A4 Andere Funktion

1. Ja
2. Nein

*Trainer/Trainerin: beinhaltet auch ÜbungsleiterIn, InstruktorIn, Coach*

*Schiedsrichter/Schiedsrichterin: beinhaltet auch Juroren, KampfrichterIn*

*Funktionär/Funktionärin: zum Beispiel KassierIn, SchriftführerIn, Obmann/frau, RechnungsprüferIn, PräsidentIn*

*Andere Funktion: zum Beispiel ehrenamtliche Hilfstätigkeiten*

**Herzlichen Dank für die Beantwortung der Fragen!**